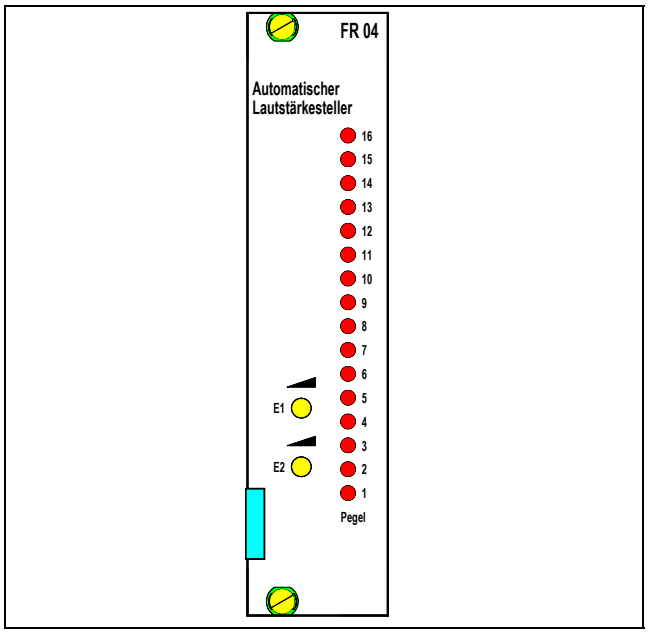

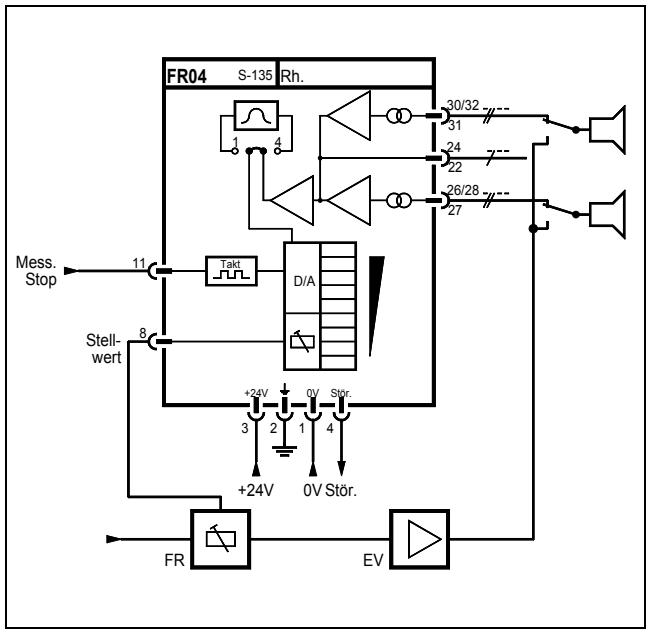

Beschreibung:

Für ELA-Anlagen mit schwankenden Umgebungsgeräuschen wie Bahnhöfe, Fabrikationshallen etc. war die Einstellung der optimalen Lautstärke bisher sehr problematisch. Entweder war die Lautstärke auf maximales Umgebungsgeräusch eingestellt, so war eine Durchsage in ruhigen Zeiten viel zu laut und eine unnötige Belästigung, oder die Lautstärke war auf Mittelwert eingestellt, dann aber war eine Durchsage bei erhöhtem Umgebungsgeräusch nicht mehr verständlich. Eine Abhilfe hierfür ist der automatische Lautstärkeregler FR 04 S-135, der ohne Meßmikrofone auskommt und problemlos in vorhandene Anlagen nachgerüstet werden kann. Er mißt in Ruhelage über die Lautsprecher die Lautstärke, bildet eine Stellgröße für den Fernpegelregler FR 01 / FR 02 S-096, der dann die Lautstärkeanpassung für den Endverstärker vornimmt. Er besitzt 2 Meßeingänge (d.h. Lautsprecherkreise), die getrennt regelbar sind. Ein eingebauter Sprachfilter kann wahlweise zugeschaltet werden. Der Regelbereich (Absenkung) beträgt serienmäßig ca. 19dB in 16 Schritten. Die einzelnen Pegelschritte werden mit LED's angezeigt. Die Meßwerterfassung und Weitergabe erfolgt digital - 1 Messung pro Sek. Bei Durchsagen wird der letzte Messwert gespeichert, während dieser Zeit erfolgt keine Messung. Die Einregelzeit beträgt ca. 10 Sekunden.

Technische Daten:

Anschlüsse:	64-pol. Stiftleiste a, c
Betriebsspannung:	24V DC
Stromaufnahme:	max. 130mA
zul. Umgebungstemp:	0 bis +50°C
Anzahl der Eingänge:	2 symm. erdfrei
Eingang Nennpegel:	-44dB
Eingang Impedanz:	<1kΩ
Auswertb. Lautspr.-leist.:	max. 500W je Eingang
Anzahl der Lautsprecher:	je Messpunkt max. ca. 20
Einregelzeit:	ca. 10s
Messwertspeichern:	Kontakt gegen 0V
Ausgang zu FR 01:	elektron. Nachbild v. Poti
Regelbereich FR 01:	10dB Dämpfung
lieferbarer Regelbereich:	6 bis 60dB (fest ab Werk)
Störmeldeausgang:	0V geschaltet
Format:	Eurokarte, 100 x 160mm
Einbaubreite:	1BE = 2SEP = 30mm
Gewicht:	ca. 200g

Bestelldaten:	Autom. Lautstärkeregler	FR 04	S-135